Albend : Alusgabe. Hallesche Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Mummer 192.

Salle, Mittwoch, 25. April 1894.

186. Jahrgang.

Die Landwirthschafts-Kammern.

fr. Berlin, 24. April.

Dentiches Reich.

Tentifies Neich.

* Fürst Bismark hat in seiner Rede am vergangenen Freilag auch die Bolenpolitik gestreist und gerade diese Fragereitent volste Auflereiten.

Bolen mit imferer Reichsergierung eine steine Liasson angehnstipt; Safte man eine Bürgschaft, dah sich die Polatische "Art is n" immer mehr mit dem Reichsehanken ausöhnen mud ihreite sich im Jumern wirstlies De urt is de werden wirden, so kannte man ihnen so gerne produktlet und sprachliche Sigentifunklicheiten gönnen. Unsere West nie nur der Teunisk und der Wart sprechen auch eine nichtbeutsche Sprache, und doch bereiten sie uns seine Schwierigkeiten, wie mit auch ihrer eden artigen Entwickelung eine in den Weg segen. Beseld vereiten sie mit den keine in den Weg segen. Beseld versichen wirt der West sie der in keiner Weg segen. Vereil versichen werderiehen wird der in keiner Weg segen. Vereil versichen von der Verteil der in den Weg segen. Vereil versichen von der Verteil der Verteil

Calumnien.

Unter blefer Ueberichrift findet fich in Rr. 12 der von Theophil Bolling berausgegebenen "Gegenwart" eine toftliche Satire, ber wir folgende Stellen entnehmen:

utunet Diefer Ubertschrift finde fich in Rr. 12 der von Alesophil Solling berausgegebenen "Gegenwart" eine lösstide Salite, der wir bolgende Etellen entrehmen:

1 den bestellen entrehmen:

2 deren Stellen entrehmen:

2 deren Reigertschrift geneigten Zeier in Rütze mitstellen, was Zeitungsberüste, forensische Weden und Stonverfallonsteglich über der Zustellinde geneigten Zeich und Stonverfallonsteglich über der Zustellinde geneigten Zeichen Bedoutlich micht die von den der Schaft gestellen zu der Stellen der der Stellen zu der

ter folden Erwägungen faßte ich meinen patriotifchen Ent-

teuerungsgrenge, den Setwerfägen und deren guläftigen Ermäßigung. In den allgemeinen Grundigen bes "fleuersder Bernügen", welche für die weitelten Kreife von Wichtigen über des "fleuerstate Wernügen", welche für die weitelten Kreife von Wichtigetif ind, wird nach entprechender Darlegung der Erenerpflich ausgeführt:

"De die einselnen Bernügensgegenfährbe dem Erteuerpflich und femen Ertrag gewähren oder nicht, macht feinen Unterföled und bemein unt wieser in Bernach, als die Sobe des Ertrages auf die Wennellung des Werthes von Einfluß fein fann. Abet als ikeuedbares Kernögen gelfen alle demeglichen fowerlichen Sachen, meldie weder als Judehör zu einem Grundfliche moch zu einem Rindiger und Vertrebestpatiele, moh zum Anstaltenmigen achtern. Siernach bleiben die Der Vermilagung nummertlich außer Richart. Siernach bleiben der Der Vermilagung den mehrtlich außer Richart. Siernach bleiben der Vermilagung und andere kollen bestehen Auflichen Schendigen und Starte und der Vermilagung der Vermilagung der Vermilagung und der Vermilagung und der Vermilagung der Vermilagung der Vermilagung der Verdibung des Sechnigmunities bestimmt fünd. Singleichen bleiben außer Allage: alle der Russibung einer Tämilierlichen, wülerlichtlichen der einer funflichen bestimmt fünd. Singleichen bleiben außer Allage: alle der Russibung einer Tämilierlichen, willenflichtlichen der eine funflichen der Stantiften und Senanten, Juffrumente der Werste und Staffter, Alleisenfliche der Kindler außeiten der Kenten und Senanten, Juffrumente der Werste und Staffter Alleisenfliche der Kindler aus der der Verter und Staffter. Alleisenfliche der Kindler der Kindler der Gestalten und Vergeltichen. Zie Beremung und Schweng der Bereiten und Vergeltichen. Zie Beremung und Schweng der Bereiten der der Leiten der Verter und Seiner der Verter und Staffter aus der Leiten der Verter der Staffter aus Seiner der Verter und Staffter aus der der Verter der der Verter und Staffter in der Verter der der Verter der der Verter und Staffter der Verter der Verter und Staffte

bällnissen des jeweiligen Bestigers einen Borgus por anderen Gegenfänden gleicher Auf veilegen, bleichen unberrässfichtet.

**Bom Tuell Bostorif.Kibersen merden jest die
näseren Details bestaunt. Der Zweistunpf fand am 18. April,
früh 5 Uhr, in Gegenwart dreier Arstein merden jest die
höher der Fissen von der Konstein der Schlieber der
höher der Fissen vor den Konimando "Einst" Beschwerden verursachte. unmittelbar nach dem Kommando "Weil"
einen Schuß unter den rechten Arm, der unter Beristrung
größerer Blutgefäße seitlich unter das Schulterblatt drang und
die Spite der Aufgen verletzte Hossen die Frischung
größerer Blutgefäße seitlich unter das Schulterblatt drang und
die Spite der Aufgen verletzte Hossen die hohe Hossen
ben Betreifenen quoll, lieb das Schultmuste beinzichen, so das
Sert der Hossen der der der der Kannel
hossen der der der der der der der
höher der der der der der der der
höher der der der der der der
höher der der der der der der
höher der der der der der
höher der der
höher der der der der der
höher der
hö

* Die "Bommerjde Reichswoft" veröffentlicht einen Bericht iber die Kämpfe der fübafrikanischen Schmerzbe miben "Bifwissen der Kübafrikanischen Schmerzbe mit den "Bifwiss", welche Ende Degember und Anfang Januar bei der Doriftischlicht stattenden. Da der Brief, der "im Lager zwei Tagereisen nordösslich Grootsontein, 19. Januar" deitrit it, aber erst am 8. Wärz in Windhoef zur Volg gelangte, die schweize mehrfach bestrochen kampfepilden in charafteristischer Weise schweize, geben wir ihn seinem Wortlaute

Kleines Feuilleton.

Bret Barte, ber berühmte ameritanische Rovellift, hat einem Berichterstatter Des New-Port Sexald gegenüber Einiges über fich selbst erzählt: "Ich war eigentlich gar nicht 2000 Dichter und Schrift-

"Mn 24. Desember v. Artes die Abelonne des Lieutenants v. Sendeden in Meed ein. dei ihr abe Uniterlighter Lieutenant Sagers. Durch schlieride Refoniosistungen muche in den nächsfen Lagen einspreicht, des die Soudmand der Michols sich in der Doritäbschlucht, nordmeilich And. eine 5 Mionieter vom Lager einternt, in sowe die Soudmann der Hinder Geritätigen moch bei Beutenand der Steinberg der Lieutenant der Senden der Anfalten, um se die ein die Soudman der Schlieder Schlieder Schlieder und ließ Major vom Arnapols von der Schliede benachtschlaen. Diese balte ingwischen der Middleunglin aus Annaben Lieuten der Anfalten, um se die ein der ein der eine Michols der Schlieder Schlieder

Das Sampt der internationalen Falfdfipieler-und Wuchererbande, Arnold Lichtner vor bem Wiener Schwurgericht.

bg. Bien, 25. April 1894. (Bon unferem Berichterftatter.)

steller geboren. Iwar babe ich schon in meinem elften Lebensjahre ein Groicht geschern, aber gerade dieser Bertrechen sollte scheinbar meiner Schriftellerie in übes Ghab bereiten. Ist erinere mich noch wie beute. Das Gedich bieß "Serblitter", und ohne es ingend Jennad im Saule zu seigen, sande in des Der Bereiten. Ist erinere mich noch wie beute. Das Gedich bieß "Serblitter", und ohne es ingend Jennad im Saule zu seigen, sande in des Der Rochtino des Remaden im Saule zu seigen, sande in des Der Rochtino des Russengung den mich betand um der General in der Geschen. In die der der General den und in ihm der Geschen. In der Geschen der G

Bom Antwerpener Giftmorbprozef.

Grundlage ber jur Berhandlung tommenden bilden.

Rom Antivervener Giftmordprozest.

On unferem Korrefyon ein, 24. April.

(Ron unferem Korrefyon ein, 24. April.

(Ron unferem Korrefyon ben ein.)

Die Unterluckung in dem großen Giftmischervanzest Intiau, macht tasse Schuld der Bladdung einer Gestüfften Giftmischen und Rechtle werden gestückten eine Bedauft der Bladdung einer Gestüfften Giftmischen und Rechtlem fast und gestüfften gestüfften Giftmischen und Rechtlem fast und gestüfften und gestüfften ge

Musland.

einer we kliter BR uidet ver Beleiner och eine State BR uidet ver Breite BR uidet ver Breite BR uidet BR uidet

Mus der Broving Cachfen und ihrer Umgegend.

Ter Bohdend uniere Erigifale Bereipondung ist uur mit doulliger Lucideis angele spinitut.

— Naumburg a. E., 23. Ayrill. (Eine fonderbare Aufelians) on D'o en fis de verleicht ung en) scheint das antliese Raumb. Kreisblättigen zu haben. Dafielbe schreibt nämlich: Bon ben ausgielbeigen Techenstegen, der bei der Lodgerbeiter im Boburg niedergagangen ist, hat der Desti des 1. Garde-Tragoner-Regiments v. B. Anecked den diesten Tropfen aufgedangen: es hat von der Bouigin Biltoria das Großteus des Bath-D'dons erhalten. Die prunstischen, schöftlichen der Schreiben der die Berten der Breiten der Berten der Breiten Breite der Breiten Breiten

or.

fpril

ifa"

ftia igten

illet

rgen

mens an 2270

2343

le veit, Indiquig auf Studiesten und Da ünfere 1711 geversele 18terge, 21. April. (Kirch ein bau.) Da ünfere 1711 gebaute Kirche baufällig ist, wird diesele fanunt dem Zhurm demnächst abgerissen und dem Versele 18tergen erfest werden. Da die Kirche ein Kantiladerungen von 187 700 M. beligt und einen fast auf 2000 M. sich belaufenden gachtertrag aus den ihr gehörigen Ländereien erzielt, wird der Reichau des Golfekoplates ertolgen sonnen, ohne des die Gemeinde zur Anfbrügung der Kosten herangezogen zu werden braucht.

an Noartalverniogen vom 187000. A. beitgt mid einen falt auf 2000 A. be daugtenen Andertera auf den in gedricht Zichen Linderen erzielt, wird der Lieden von 187000. A. beitgt mid be aufender graden erzielt, wird der Lieden von 1880 der ihr gedricht erzielt, wird der Lieden von 1880 der eine der Lieden erzielt, wird der Lieden Lieden Lieden Lieden beit Eine Generale zur Anfreien der Lieden der Lieden der Lieden der Lieden der Lieden beite Eine kenter und hat die nieden gefehren Wieseln heftliche konder in der Lieden Lieden der Lieden Lie

werden.

- Gr. Ottereleben, 25. April. (Das felten gegt ber di am an ien en ho o zeit) feierten die Alffliger Gubeichen Geleute biezelbit.

A. And dem Areije Langenfalza, 24. April. (Saaten fland.)

Die Winter faaten, welche vorzigisch durch den Winter ges fommen find, zeigen auf den besten Alden auch noch einer fatel nach einer facten die der eine verächtige geben de einen fiels recht guten, theils befriedigenden Stand. Un den steinigen Bergablingen moch fich aber eine veröchtig gebe Fritung der merstart und ist unmentlich der Roggen infolge des gänzlichen Regen

Düre, einen indenholten Stand; bei Rachfanten gehen nicht auf. Die Schale bleben ichon jest des Rachfab in den heiten Die Rachfanten gehen nicht auf. Die Schale bleben ichon jest des Rachfab in den Kirden. Die Bäume fiehen in vollem Allichein schaubeit in den gehen die den gehen ich auf eine der Gehen den gehen ich eine der Gehen gestellt der des Gehen der Gehen aus Zeit der die fleichen auf Zeit der die fleichten der Artzels 21.47.08 Mr. der der den und zusar Schmalfaben der 1772200 Mr. der al ihr eine und zusar Schmalfaben der 1772200 Mr. der al ihr eine gehen und zu ach fest ist geheich eine Vereich und Basages Enossenischen und Latzels auf ein fleich der Artzels der Gehen der Geholden der Schale der Leich auf Leich auf der Leich auf Leich auf der Leich auf Leich aun

Gingefandt.

Gir ble unter blefer Rubrit fi Bablitum ge

den fich denin auch überzeigen tonnen, was daue gegen jeuge po-gul leiften vernnag.

Alls boffen wir, daß das Brojest in Auch geräth und daß unferer Elabt nur gan immeuse Bortfeile daraus erwachten — apparet id stiam caeco.

Sochachtungsvoll
ON.

(Wir bemerken hierzu fürd Erste nur, daß die zu Ansaug des Schreibens erwähnte Bersammlung teine öffentliche sondern eine

Sigung von Bürgervereins gewosen ist, der bekanntlich flets im Restaurant Mars la Tour seine Berkanntlungen abhält. Auf die weitern Aussichtungen einzugehen, wird sich dennachst Gesenheit bieten. Die Rood

Etaubesamts - Radiciaten von Halle vom Letter Red Bertein 218 Aufreichten von 24. April 1894.

Aufgeboten: Der Kaufmann Wilfelm Aroppenlädt, Geoße Marteinige 4 und Inna Knier, Kriedrichtige 29. Der Schuhmadere Lömen Beite, Wilfelmache 13 und Nuna Sanick. Thomstudierinige 47. Der Londorbeiter Gottlieb Prendel umd Wilfelmine Wierighe, Amsfelderinige 63. Der Budhalter Mary Avansig umd Minna Weier, Bolitiose 12. Dem Alemmen Theodor Schurer, Gert. Martinge 11 und Marie Wilfplicher, Vergleichning 19. und Minna Weier, Vergleichning 11 und Marie Wilfplicher, Vergleichning 12 und Marie Wilfplicher, Vergleichning 43. Der Schunteralur Auf Schoe und Minna Keindork, Gertiffen 22. Der Meinmen Theodor Schurer, Greisterbestäuber Balduin Pfesser und Knunde Geidennam, Senden, Weiterschäubler Balduin Pfesser und Hauste Geitenam, Der Andie Schweise und Schweise und Schweise der und Minna Keindork, Geleichnie Letz Bandier Rod Spolie, Buckern. Der Andier Schweise und Schweise der und Hauste Geitenam, Der Andier Schweise und Schweise und Schweise der und Hauste Schweise und Sch

Bering ber halleiden Zeitung ur. b. D.
Berantwortlich für Bolitift Geirbolten Abatbert Ant bertell, fin Bolidontit-ichte, Geilltem um Allgemeins Dr. Jan 1 Ande, im Bolate, Provinzielle, Theater umb Roft, Dr. Battber Gebensteben, famuntlich im galle. Sprech unterbar Rechten une m.-12 Benutlags

Pom nächsten Sonutag, den 29. Abril ab, wird anstatt des Abendgottesdienstes in unserer Kliche ein Frilhgottesdienst die Sommermonate hindurch abgehalten, worauf die Gemeindeglieder hierdurch singewiesen werden.

Der Gemeindestrechenath zu U. L. Frauen.

Bur Bestreitung der Kosten der Johannistieche habe ich weiter emplangen: 37 Mt. 55 Mg. von Konstrmanden der Marienliche, 20 Mt. von R. R., 20 Mt. aus der Kolleste von St. Warien, 6 Mt. von Kr. K. Wit herzlichem Danse verbinde ich die Bitte, nicht zu ermüden, damit die Schulden bald ganz gesigt werden können. D. Förster.

Familien-Nadyridyt.

Die Beerdigung des
Herrn Direktor Beeck
findet Donnerstag, den 26. d. Mts., 12 Uhr vom Transfinse
aus nach dem Stadtgottesacker statt.

Die Loge "Zu den 3 Degen".

Sommer-

Waschkleiderstoffe

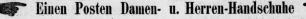
in grossen Sortimenten

H. C. Weddy-Pönicke.



Grosser Gelegenheitskauf:

Einen Posten schwarzer Damen- und Kinder-Strümpfe,



haben wir bedeutend unter Herstellungspreis erworben; um recht schuell zu räumen, verkaufen wir selbige zu

fabelhaft billigen Preisen.



Gr. Ulrichstrasse 49.



Berlin,

Mu

(Giget

meine oder A die Kabi welche i baselbst

Nechnun nicht be beutsche St.
Ichute Privata
I wan und Sen wan und ben weger. Die Ber finden.
ben Panjialte Kaiserin gei als fürsten

Allfohrung, be Gintom Leintom Leintom Leintom gefaß an ber

Entftel Di i t t

am 24
bes Ac
ben en
lifches
nise
gelitter
amgsw
englisch
Sachla
bes Bi
schen L
Besahn
Regier
an tige

fatio

fun g Grengf nicht,

ein fei die S 34 000 Bweit das Dana Wahl wahle treiser Sillet erfüll





crême, weiß und fdwars, prima Waare, von 1 Mr. 50 Big. bis 3 Mf.

Ausverfauf J. Schmuckler.



Connenschirme u. Regenschirme



enwsiehlt in sed. Breislage, sowie **Reparaturen** seder Urt, als Ueberziehen u. f. w. Schirmfabril Fritz Behrens, Gr. Steinstr. 85, Cde Reunhäuser.



Max Richter, Leipzig

Königlich sächsischer Hoflieferant best renommirte Handlung

roher und gerösteter Kaffees

hält sich dem geehrten Publikum empfohlen. Meine nach dem neuen patentirten Verfahren (Deutsches Reichs-Patent No. 49493 und 57210)

gerösteten Kaffees

zeichnen sich in ganz hervorragender Weise durch feines Aroma und kräftigen Wohlgeschmack aus, ich kann dieselben daher mit vollem Rechte sehr empfehlen.

Prompter Versandt nach Auswärts.

Verlobungs- und Trauringe,

8 Mart an bis 40 Mart. Alle gangb. Kröfen fitst vorrätig. Etneitung grafs. F. R. Tittel, Golb. n. Silbertvaaren. Bijonterie-waaren Habeit. [12394] Liebenauerstrasse 165.

Jagd : Gewehr.

C. Hübenthal, thjenmacher, Leipzigerstr. 86.

Camplor befter Qualität als Schut gegen often billigft. [12358 Georg Zeislng.

Leberthran

(beste Marke). Adler-Apotheke, Geisstraße 15. H. Dunkel.

Beleihungen

von Grundfliden aller Art (auch mit Sahredrenten) besorge zuverläffig und prompt. Geft. Dff. unter W. P. 566 erbeten am Saafenstein u. Bogler, A.G., Salle a. S.

Bur Borfeier bes Geburtstages Seiner Hoheit des Herzogs Friedrich von Anhalt

im Caale ber "Raifer Wilhelmshalle" ein

Fest-Commers mit Damen

(Anipraden, Borträgen, Gefängen, Concermiff 2c.)
flatt, wogu wir sammtliche Anhalitmer von Salle und Umgegend mit ihren Angebörigen freundlicht einkober.
Die Brogramme werden gratis ausgegeden bei Seren Will. Nouge.
Ge. Teinutr. SO, Hern Fritz Träger, Baner's Mestaurant, Machbausht. 3, hern Otto Niekel, Zestauer Waldschieben, Werfebnigerftr. 9 und dienen zugleich als Einlaßfatten. Vererinigung zu Halle a. S.

Die Anhalitmer Vererinigung zu Halle a. S.

Zum Schutze gegen irreführende Nachahmung. Alle Freunde und Consumenten echter Hunyadi János Quelle werden gebeten, in den Depôts stets ausdrücklich

Saxlehners Bitterwasser

zu verlangen und darauf zu sehen, ob Etiquette und Kork · die Firma "Andreas Saxlehner" tragen.

Solug ber Gaifon 30. April. Wintergarten= Cheater. Metift. Dir. Meth. Fraentel. Nur noch bis zum 30. d. Mts. das mit großem Beifall auf-genommene Brogramm:

das mit großen Bejell aufgenemmen Froganmi.
Der beite Gaulibrij u. Kong-leur ber Gegenwart.
Die urbemides Pantomime Kang Taller.
Die urbemides Pantomime Katalitäten in der Stiebe.
Das Whobel Moniks.
Nionde und Rhunge,
Gaschilen.
Geschwifter Roger,
Deutstillnuen.
Laufe Keng,
Kollter.
Avello-Troupe,
Bantomiuten.
Geste Schotlig a. urbemitgen
Messer Felde
Messer Felde

Messer Feldo int honifden Schlagen.

Messer Feldo int honifden Schlagen.

Linfang 8 Uhr.

Livis! Im Montag, ben 30. April

lifefieds-Muftreten ber gefammten

epecialitäten und gleichgeftig

Echluß ber Saifon.

Die Direttion.

Answärtige Theater.

Franz Schröder. Gr. Ulrichstr. 31, empfiehlt fein bedeutendes Lager ir

echt russischen Turnschuhen la.
für Sinber von 33. 2,00 an, für Serren 33. 3,00.
Senner: Segeltuch-, Sport-, Strand- u. Tennisschuhe.

Werkstatt

naturgem. Fussbekleidungen n. Maass, genau nad Form des Aufics, fowie [12395 Reparaturen.

Sn ber Marini'schen Concursmasse

Goldarbeitet Weingene goldene Armbänder, Ringe, Brochen ze. bessere Granat-Colliera und Armbänder – auch noch Abrassentigungen u. golden Zruntinge vorhanden. B. vochgeite Geschenten noch aber den der Armbänder Laufen der Armbänder Alfender-Bourbander Alfender-Bourbander Alfender-Bourbander Alfender und Kaste-Services, Tafelaufsätze, Bowlen, Menagen, um schlennigt zu räumen, nuter Zagbreisen. Meharatnen ichnel und billig. Leipsjaceste. 12. (12381

Gerichtlicher Ausverkauf.

Der Misverlauf ber aur J. Meineke ichen Konlinesmaffe von hier gehörigen Baaren, beitdemb in 12389
Damen-Strobhüten, Trauerhüten, Hutblumen, seidenen Bändern, Federn, Sammet, Capotten, Corsets, Rüschen, witd täglich Bermittags von 9–12 und Nachmittags von 3–6 lihr im Laden Gr. Utrichftr. 24

ju billigen Breifen fortgefest. Bernh. Schmidt,

Auktion.

Der gur W. H. Loesch & Co.'ichen Ronfurdmaffe geborige

Rohlenschuppen

am Bahnhof Niemberg foll Freitag, ben 27. b8. Mts., 111/2 Uhr an Ort und Stelle öffentlich meiftbietend gegen gleich baare gahlung ver-fteigert werden. Salle a. G., ben 24. April 1894.

Franz Krug, Konfurd Verwalter ber W. H. Loesch & Co. ichen Konfurdmaffe.

Villenbanstellen

in reizender Lage am Babe Bittefind find von uns sehr preis-werth zu verkaufen. Räheres in unserem Burcan Gr. Berlin Rt. 1.

Th. Lehmann & G. Wolff, Baumeister.

Echt franz. Champagnei

v. Gè Dufaut & Cie. Chateau de Pierry (Champagne),

Königi. Hofileferanten in Original-Körben v. ¹²/₁, ²⁵/₂ u. ¹⁵/₂ u. ¹⁵/₂ Fl. Royal Sillery, doux , demi see Vin de Cabinet, demi see 1/4 Fl. 1,15, 3,50 2,00. 4,50 2,50.

Vin de Cabinet, demi sec 4,50 2,50.

Goneral-Vertrieb
für Provinz und Königreich Sachsen, Anhalt, Braunschweig,
Hannover, Thüringen, Hessen, Berlin, Provinz Brandenburg
und Schlesien:
Fernsprecher
367.

Gebr. Zorn.

Gr. Urrichstr.
60.

Eisschränke

in soliber, vorziglich bemährter Construction mit hobem Rüblesset, f. Sausbaltungen, Aleischereier, Wilch und Sutterbandbungen, Resaurationen und Solels et. itets in großer Plusubald vorätbig zu billigen Preisen. [11444

Sallefche Mafdinenban-Anfalt

vorm. Vaass & Littmann.

Magbeburg. Stadtfieste. Donnerstag.
(Benefig für das Geber Berfonal):
Lampaci Bagadundus; Freiliag:
(3. Cyfints Borjetlung): Seighired.
(2. Cyfints Borjetlung): Seighired.
(1. Gallipiel Frit Schoolter Blein):
Der Armad Zehater. Donnerstag (1. Gallipiel Frit Schoolter Blein):
Der Armad Zehater. Donnerstag (2. Geben Schweber; Freiliag: Beront-Affice):
Plied Zehater. Donnerstag (2. Gehant, Schweber; Freiliag: Schwath, Seritag: Ler Berdingweber.
Berling: Donnerstag (2. Gehant, Schweber):
Berling: Oofficater. Donnerstag (3. Gehant, Seritag):
Aungler Juffine; Freiliag: Maphthalin in bester Qualität als Mottenschus für Belz und sonstige Winterkleider empsiehlt

Meine beiden geschmachvollen villen: urtigen Wohnhäuser [11850 Blumenthalstrasse 5 u. 6 ftelle ich billig jum Berfauf. H. Künzel, Maurermeifter.

Bir ben Inferatentheil verantwortlich: Director Louis Lebmann. Rotationsbrud ber "Sallefchen Beitung" Salle (G.), Leipzigerstrage 87.

Beilage zu Mr. 192 der Halleschen Zeitung.

Salle (Gaale),

Landeszeitung für die Broving Sachfen und die angrenzenden Staaten.

Salleiche Strafenbahn.

An ber geftigen ordentlichen Generalereinmulung der do alle fich ein de in den den Mit 16 ein ein Geft in den de Mit 16 ein ein Geft den den Mit 16 ein den Mit 16 ein den Mit 16 ein den Mitgrach, des Berliend und Mitgrach, des Berliend und Mitgrach, des Berliend und Mitgrach der Gestellt den Mitgrach, des Berliende und Mitgrach der Gestellt der Gestellt

meiligen ge sam mten Brutto-Einnahme zu einer schweren Schwigung der Geschäftseträgnisse tüberen sonnet, dem mind, wenn die Geschischer den Bau und Vertreibe unrechaben, die Annehme der Geschischer Bein der Des innerhmen den Dertreibes schlichen nicht deren Einstein, die ja oder Doch immerhm eine Stehen der Geschäftsetragnis ein der Doch immerhm eine Stehen der Geschäftsetragnis ein geringeres und die Beholden der Geschicht, auch im Becholtnis zu der Gemeine der Geschichtsten der Mehren der Geschichtsten der Mehren der Mehr

Salleige Lofalnagrigten vom 25. April.

Blüthnet'iden Konzerissigel mehrere febr schwierige Kompositionen mit großer Littiofität aus. — Wir rufen auch an dieser Settle Settle Herring werden der Gelle Settle Robert und Ambrecht ein begildes "Mut Wieberessen" aus, dem noch haben wir nicht alle Hoffnung aufgegeben, daß doch noch ein Wiederengangement desielben an das biestge Schotliederter sitt den nächten Winter ersogen werde. Vom 1. bis 15. Wal ist Jerr Ambrecht übrigens zu einem Gosspiel an das Leipziger Stadtheater engagirt worden.

Winder erfolgen weine Schipfled an das Leipziger Stadtikeater engagru worden.

— Die Direttion des Wint ergarten s dat mit ihrem jestgen Spielplan, mit welchem bekanntlich die diesjädrige erfte Spezialitäten-Saifon zum Albichus fonmmt, inigern das große Coos gezogen, als fall alle der das Abend-Krogramm bildenden Rummern wahre damutteifer ind. Es ift auch datum nicht zu wertwurdern, daß das daust fall alledendlich ausvertauft ist, und das animitet Publifum den unvergleichischen Igneleur Taglor, das anatomische Weltenwarder Rn. Poonis, die großartigen Parodisien Rionde und Rumge mit fütumischen nicht endemokendenden Befall auszeichnet.

— Die Sotelbesier Leistner (Continentalekoefel und Stünfel

ben unversleichlichen Jongleur Taylor, das anatomische Weltnumder M. Monis, die größentigen Banodisien Kindde und Aung mit flütnischen nicht endemuolienden Beisell aussichhet.

— Die Soelbeliger eich für Constimental-Hotel und Stünfel (Hotel "Stadt Dresden") haben um Berdreiterung des Aufgerfleiges der ihren Gennblichen Alle der gereiterse ihren Gennblichen Alle der gereiterse R. das gegen Tragung der auf 1000 M. veranschlagten Kollen und um demandhigte leber las fung eines Theties des verdreites R. das gegen Tragung der auf 1000 M. veranschlagten Kollen und um demandhigte leber las fung eines Thetieb des verdreiterse Professen der Gegen Gernflichung einer Schreismieche von 150 M. gedeen. Der Wagnirat hat sich unter der Verdingung zoderstigen Bloternieß mit dem Geschäften dem erneiten der Anteinaben erflät und bet der Schwerenbereinmeitmallung die Kerbeiterung des Ausgertliges an der Verflichte des Klebertlichung des Ausgertliges an der Verflichte des Klebertlichung der Klebertlichung d

befannt.

Gestern Abend 10 Ulfr 15 Minuten brachte der Reisidertmeister Senze. Mannsclberitrage 28 wohnhaft, ein ausgeschlächtetes
Rind geschren, welches nicht gestembelt mar. Das Rind ist misse bidentsten beim Reissteneiter Röster geschlächtetes
Gianthum des p. Senze. Das Reisid wurde beschapnabmt und
unter Aufsicht nach dem Schlachtrichhose zur Unterluchung gebracht.

Der Betterbericht mußte auch heute wegen Raummangels

Bretveguing der Bewölferung 311 Hale a. S.

3. Macsogen find 4533 Perfonen (acgen 4273 im Borjahre).

Darunter befanden fide:
219 männtlöge und 37 weibliche
204 " 434 " Einsplerfonen.
11960 " 1679 " Einsplerfonen.
11960 " 1679 " Einsplerfonen.
11960 " 1679 " Einsplerfonen.
11960 " 483 " Einsplerfonen.
1210 weibliche Berfonen.
1210 weibliche Berfonen.
1220 " 483 " Einsplerfonen.
1220 " 483

dem übrigen Preußen 1627

" Königreich Sachien 346
" übrigen Deutschland 351
Eritereich 57
Mußand 13
ben übrigen Ländern und ohne
Ungade 88 1960 431 440 52 21 116 Angabe Sagura feyten Bohnjip haben gebabt rejp.
Sönigreich Breußen 3411
Sönigreich Sadjen 477
Hobrigs Deutschalb 441
Lefterreich 91
Hustand 97
Huncrila 97
Huncrila 99

Amerika Nebriges Auskand Unbekannt und Banderschaft Es befanden sich:

— Leipzig, 24. Mprk. (Mus Anlah des des diesjährigen u. A. folgende Angariddungen und Ziedereledungen gefallen. Se er dielen der Geraften und Ziedereledungen gefallen. Es er dielen der Geraften und Ziedereledungen gefallen. Es er dielen der Geraften und Ziederelen der der die Angariddungen der die Angariddu

Mus bem Abgeordnetenhaufe.

Alus dem Albgeordnetenhanie.

Gigener Drahtbericht der Hollessen Zeitung.

Berlin, 25. April, Mittags I Uhr. Um Ministerisch von Sogden. Prächent von Költer eröffnet die Siegung um 111/4 Uhr. Die 2. Berathung des Gelegentnurfes detreffend die Zeitung um 111/4 Uhr. Die 2. Berathung des Gelegentnurfes detreffend die 2 an den 111/4 Uhr. Die 2. Berathung des Gelegentnurfes detreffend die 2 an den 111/4 Uhr. Die 2. Berathung des Gelegentnurfes detreffend die 2 an den 111/4 Uhr. Die 2. Berathung des Gelegentnurfes der Gelegent der Stechtender der Andere des Gelegentnurfes der Gelegent der Stechtender der die der die der Andere der Gelegent der Gelegent der die die der die der Andere der Gelegent der Gelegent der der Gelegent der die der die der der Gelegent der Gelegent der Gelegent der der Gelegent der der Gelegent de

Lette Draft- und Fernfprechnachrichten.

Letzte Drafts und Fernsprechnachrichten.

Zintigart, 25. April. Das "Reue Tageblott" meldet, der Edwiederkriecht fei dum gaeneileitig Kongesssionen der en det. Die Arbeit wurde beute allgemein mieder au f a en om men.

Zondon, 25. April. Bood Nocksen fprach gestem Hend vor den Liberalen der Eith of Jondon und appellitte an die liberalen linonisten, sich nicht mehr von der liberalen Partik, nelde das Kecht dabe, sich liberal zu nennen und voelche die Afchung der englichen Flotte im Auskande und die Estenden Partik, nelde das Kecht dabe, sich liberal zu nennen und voelche die Afchung der englichen Flotte im Auskande und die Estenden Partik vollege garantite, sem zu halten.

Putet (Amoutana), 25. April. Eine Bande Arbeitslose zich en dächt ja es die eine Seifen garen zu der mit dem eine die 170 Allometer lange Etrech die Top allometer Lange Etrech die Lange Etre Lange Etrech die Lange Etre Lang

bie Hochzeit des Pringer Art von Hofenges Watt glatter zu weren, von bie Hochzeit des Pringer Kart von Hofenzoffern am 27. oder 28. Mai flattfindet, da der König von Numänien, nachdem eine Besteung im Bestiden der Königin eingetreten ist, zur Hochzeit bier eintressen will. Kring kart von Hosengelten wird Donnerstag bier erwartet. Rach Ablauf seines Urlaubs kehrt er nach Potisdam zu seinem Regiment zurück, um es erst am 17. sit die Hochzeitseiter

rement Regiment gurud, um es erft am 17. für die hochgeitseiene wieder au verlassen.
Radrid, 25. April. Die Senatskommission bat nach Krüfung des Gesepse, durch welches der Regierung wegen des Abschules des fommerziellen modus virendi mit Deutschland um Danchenart Indemnität ertheilt wird, die Amadhen der Regierungsvorlage beschlossen.
Die Borlage wird megen dem Senat vorglegt werden.
Madeide, 25. April. Morgen Abend sindet bei der K önigin first maßig in Fest mach au gebren des Generals Martinez Campos statt.

Volkswirthschaftlicher Theil.

Drahtnachrichten.

Berlin, 25. April. Für die neue 3 prog. Reichsanleihe in Sobe von 160 Millionen & wurden 400 Millionen gezeichnet.

Bom internationalen Getreibemarft.

Bom internationalen Getreibemarkt.

Driginal-Wochebericht ber Halleschen Zeitung.)

C.W. Nach der so lange anhaltenden Dürre in England, melche bereits zu Bestärchungen binschlich der tommenden deuente Unlaß gab, wurde der Vereiben während der letzte Nach und erfehrenden der Vereiben der Vereiben und der Vereiben de

gerade in dem tichtigen Berhälftel zu einander ein. Rach den letzlein Berickten bertickt in den Riesden ber letzlein der Sterke fecht nie einigen Aleisde fülles Weiter, und das Sterkede fecht nie einigen Aleisdemen gam vorställich. Die Zambeute haden der eicht mit einigen Aleisdemen gam vorställich. Die Zambeute haden der eicht mit einigen Kallscheiner der gesche Sterken fecht wie der einigen felle zu der eine Geschleichen der Sterken felle zu der eine Geschleichen der Geschlei

Bermifchte Rachrichten.

Bermijste Rachrichtet.

— Die Brolongationsläse fieldten fig an der Beilher Böste an 24. April wie folgt: Kredit (1,125 Mep., Embarden (2,25 Dep., Transpolen (0,025 Dep., Embarden (0,25 Dep., Embard



Soncurstachen, Jahlungstrockungen ze. Australmagenböder Christ. Aug. Beiget in Quabots (Unnaberg). Sutsbesser St. Berndt in Merchain Chemnic): Seiferbeinbel St. Berndt in Merchain Chemnic): Seiferbeinbel St. Berndt in Merchain Chemnic): Seiferbeinbel St. Berndt in Kommen; Abelbeihander Seiferta Wilhelm Walter in Leipzig Eigenig: Mittergutsvächter Wilhelm Sermann Graiden in Leipzig Eigenig; Austra. Mag. Tallmann in Naumburg. Seriftsgraft kart Leie zu Nordbaufen; Cattlermeister J. Daufald weiter Wilhelm wir der Vertragent kart Leie zu Nordbaufen; Cattlermeister J. Daufald vereinnig; Austranann Libor Webendörfer in Greit; Kaufmann Meg Kleisfder zu Wagebeurg; Krümer Eint Lindig zu Rho (Schmalfalden); Bader Catt Berger in Reu-Delbnig (Stollberg i. Erzgeb.)

Borje von Berlin vom 25. April.

Gin gutes starfes haunoveriches Ar-beitspiert, ca. acht Salie alt, jowie ein Ungar, auch einhamnig gesäheren, sind billig u verfaufen Wagbeburgerstr. 25, S.

70 Etiid schwere sette Schafe hobe ich auf mein. Wiltschlödsten Oberröblingen a/See und pobynkedt au verfaufen. [1210]
C. Wentzel, Tentschentschaft

10 junge hochte. Rühe

Oftfriefen gu verlaufen Renburg b. Barchim.

fruchtbar gehalten nurd; präter stellte sich jedoch beraus, daß das Angebot den Bedarf durchaus nicht becke, so daß die Kreise sich nieder eines der fiche stellte sich der Kreise der Kreise sich der Kreise der Kreise sich der Kreise der Kreise sich der K

Biehmärfte.

Pichmarkte.

- Bertin, 25. April. (Aleibmarkt.) Es waren aufgeleichen: 238 Einst Sonnieb, 4313 Einst Schweine incl. 188 Basonier, 2006 Einst Jähre, 902 Einst Sammel. Der Rinddern arkt ber narkt werden einste geleine gedamt. In Schweine nwarder hande schreften heiten gedamt. In Schweine nwarder hande scheren bei verbleibt lieberstand. I. Qual. 49–50 M. ausgeschiche Pavare durchen, II. Qual. 47–48 M. III. Lualität 44–46 M. Altes per 100 Pho. mit 20% Zara per Eitist. Der Kälder in der Verliebt langiam. I. Lual. 50–62 J. ausgeschiche Baare darüber, II. Qual. 41–57 J. III. Lual. 35–40 J. ver Pho. Fleischgewicht. Bon den der ein wurde etwa ½ des Ausfreiches zu umeranderen Perien verlauft.

- Bitterfeld, 23. Puril. Der beutige Jahrmarkt, der fogen. Blingsmarkt, sür die Geschäftsteute von jehr der beite unter den übrigen, machte durch seine Bertegung wom Montag ver Stimmetsabrt auf heute keinen befriedigenden Eindruck. Schon der Bleis

Buderberichte.

Magbeburg, den 25, Meril 1894. (Eig. Drahtbericht.)

Gorgander, etc., von 69% alte Gute
Genn. Melis I. unt 368
Schmidter 1256. State
Genn. Melis I. unt 368
Schmidter 1566. Schmidter of delations.
Schmidter of delations.
Schmidter of delations.
Drahtweburge (ext. 39 Sentem. 9.15.

par Wert 11,50 h u. B.

Samburg per April 11,80 bz u. B. per Nat 11,72½ bz u. B. per Juni 11,70 bz 11,72½ B. per Juli 11,75 bz u. B. Etiamang: Jan.

Patier Parkers in der Benedick in der Benedick

Coursnotirungen

ber Berliner Börfe som 25. April 2 Uhr Nachmittags.

som 25. April 2 Uhr	bo. Centr. B. Pf. I. S	
Brenfifche und de	tiche Fonds.	
Deutiche Reichs Anteise . bo. bo. bo. bo. Breuß. conf. Staats Mnt. bo. bo. bo. Staats Sch. = Sch.	31/2 101,50 8 37,80 8 4 108,00 8 31/2 101,70 8 37/2 100,00 31/2 120,80 31/2 99,60 31/0 99,70	Sethisfe Golds After. be. 98 (enter 1884) be. be. 1885 lingar. Golds Act 1000 be. be. 100 be. Sear 89. 1000 be. Sijchlahn = Stamm =
Grfurter Stadt - Anleibe Sallesche bo. v. 1886 bo. v. 1892	31/2 98,00 31/2 98,20 31/2 98,20	Brioritäts = M
Magheburger Elabit Mil. bo. bo. p. 1891. Berlinar Elabit-Mil. p. 1886 Berlinar Elabit-Mil. p.	371, 97,00 381, 97,00 381, 109,50 42,106,50 42,106,50 381,2 99,80 381,2 99,80 381,2 99,80 381,2 99,80 381,2 98,00 381,2 98,00 381,2 98,00 381,2 99,10 4 102,85 4 102,85 4 103,300 381,1 99,10 4 103,300 4 103,3	Hoden - Moltrick - Miltenburg - Gis -
Metprenbische (Mars in Merchantische Edminische Edminis	31/2 98,00 4 104,00 4 104,10 4 104,10 4 104,00 31/2 -, 31/2 99,50 3 87,40 31/2 87,50	Böpnitigte Rorbadan be. Beitbadin Bulgatickrahee Bagn La. B. Dur Bebenhad. Gatik, Gart-Lubwigeb, abg. Raldau: Dorbeterg. Rroupe. R. St. Sch. Zemberg Germonig. Defterreid, Rorbueftbahn be. B. (Effethal) be. Sidbadin Luniage: Dombroupe

Mustanhiida Conhs

Mrgent. Bolb-Unleibe 5%	5	49,00 8
bo. innere bo. 41/20/0	41/2	41,00
Buen. Mires Bolb Mil. 5000	5	39,20 (3
Chilen. Golb . Unleibe 1889	41/2	87,00 B
Capptifche pri. 31/2 Anleibe	31/2	100,25
bo. unifis. 40/0 bo	4"	103,75
Bried. Anteibe 1881 - 84.	fr.	32,50 B
bo. fonf. Bolbrente	4	26,40 3
bo. Monopol-Anleibe	4	34.20 28
bo. Gold-Mnl. p. 1890.	fr.	30,25 (8
Italienifde Rente 5%	fr.	77,20 6
Liffb. St. Mnl. 86, I. u. II	4	56,00 3
Mexit. Anleibe 1888	6	61,00
be. bo. 1890	6	60,00
bo. Staats-Gifenb Dbl	5 3 4	46.60
Rorweg. Staats-Anl. 88	3	
Deiterr. Bolb-Rente	4	97,90
bo. Bapier-Rente	41/5	94,60 @
bo. Silber-Rente	41/5	94,60 @
Port. Staats-Auf. 88-89.	fr.	31,25 😘
Röm. St.Mal. II.—VIII.	4	72 25
Ruman. fund	5	102,40
bo. amort	5	97,30 \$
bo. bo. 1891	5	84,20 @
Ruff. fonj. Ant. 1880er	4	100,50
bo. Gold. Rente 1883	6	-,-
bo. bo. 1881	5	-,-
bo. tonf. Gifenb. Mulcibe	4	100,70

zenotanotjuje i	Oam	vv.
traent. Bolb-Anleibe 5% .	1 5	49,00 Ø
bo. innere bo. 41/20/0	41/2	41,00
Buen. Mires Gold-Mil. 5000	5	39.20 (%
bilen. Bolb . Unleibe 1889	41/2	87,00 (8
gpptifche pri. 31/2 Unteibe	31/2	100,25
bo. unifia. 40/0 bo	4 "	103,75
bried. Anteibe 1881 - 84.	fr.	32.50 @
bo. toni. Bolbrente	fr.	26.40 3
bo. Monopol-Anleihe	4	34.20 %
bo. Gold-Mil. p. 1890.	fr.	30,25 G
Italienifche Rente 5%	fr.	77,20 B
iffb. St.Mnl. 86, I. u. II	4	56,00 B
Rexit. Anleibe 1888	6	61,00
be. be. 1890	6	60,00
bo. Staats Gifenb. Dbl	5	46,60
torweg. Stnats-Anl. 88	5	
eiterr. Bolb-Rente	4	97.90
bo. Bapier-Rente	41/5	94.60 68
Do. Cilber-Rente	41/5	94.60 68
Bort. Staats-Auf. 88-89.	fr.	31,25 🐯
Röm. StAni. II.—VIII.	4	72 25
tumän. funb	5	102,40
bo. amort	5 4 4	97.30 B
bo. bo. 1891	1 4	84,20 6
tuff. tonj. Mnl. 1880er	1	100.50
till toll toll 1000	ě	100,00

Gifenbahn - Stamm - Brioritäts - 9		
Dividende	1892	
Machen : Maftricht	1 21/4	62,75
Mitenburg - Reit	10,1	-,-
Dortmund - Enich. St. Br	1 41/4	120,75
Salberft. = Blantenb. Gif	5	114,50 €
Lubwigsh. = Berbach	91/4	
Babed = Bachen	6	146,50
Maing . Bubwigshafen	41/4	119,10 (
Marienburg - Mlawta	1/2	88,50
bo. bo. St. Pr.	5	117,40
Oftpreugifche Gilbbabn	0	92,75
bo. 80. StAr.	2	114,25
Saalbahu	0	34,50 €
_ bo. St. \$r	31/2	106,00 9
Beimar - Bera	0	16,00 (
bo. bo. St. Pr	32/3	93,60 (
Berrabahn	0,85	57,80 0
Mußig = Teplis abgeft	20	327,50 0
Böhmifche Rordbahn	5	-,-
do. Weftbahn	71/2	191,50 (
Bufdtiehraber Bahn La. B.	101/4	
Dur = Bobenbad	-	113,00 (
Balis. Carl-Qubwigeb. abg.	4,08	104,25 0
Rafcau - Dberberg	14	-,-
Rroupe. R. St. Sch	-	-,-
Lemberg = Cyernowis	7	-,-
Defterreich. Rordweftbabn .	5	
bo. B. (Elbethal) .	5	131,00 (
bo. Sitbbahn	\$/5	47,50
Juanger = Dombrowo	41/2	110,00
Ruret . Riew	4	1
Ruff. Staatsbahn gar	5-	148,10
do. Silbweftbabu gar	10-	
Barfcau . Biener	-	241,75
Sottharbbabn	61/2	168,10
3tat. Merioionalbahn	71/0	79 10

Bant = Acti	en.	
Divibenbe	189	2.
Berg . Mart. B. t. Giberf	17	1129,75 B
Berliner Sandels - Bei	6	136,00 23
Do. Bant	6	
Borjen - Sandels - Berein	61	114,00 68
Braunidin. Saun. Supoth.	53	114,00 (8
Bremer Baut Martit	41	104,20
Bresfauer Dist. = Bant	5	103,00 3
bo. Bechfel - Bant	41/	. 101.25 GI
Darmftabter Bant	51	135,00 B
Deifauer Bandesbant	7	142,75 G
Deutiche Bant	8	161,25
bo. Benoffenicaftsbant.	45/	111,90
bo. Supothetenbant	7	120,10 (\$
Disconto - Commandit	6	189,10
Dresbener Bant	7	142,60
bo. Bant : Berein	61/	109,50 G

Mai 11,821/2.	1	Muguit	12,90. r 11,571/2.	Tenben	5: me	itt.
TATE OF THE PARTY	-	-		N. XVIII CHICAGO	MEN'S	-
Gefurter Bant	5	-,-	Sarpener Bergt	ait	10	132,70
Bothaer Bettelbant bo. Brund . Creditbant		93,30 3	Bartmann, Gad	11. mr.g		154,00 @ 132,00 @
	31/2	95,80 \$	Seinrichshall			118,00
bo. do. junge Beipziger Bant	6	132,50 B	Sibernia & Shi	Allicoa	15	161,25 G
bo. Crebitauftalt	611	175,10 (5	Sorber - Satten	ipicii	0	7,00 2
Magdebg. Banfverein	451	106,00 @	Soroer , Sutten	Br	0	1,00 0
Magbebg. Brivatbant	5	107,75 3	Ralimerte Micher	- Bt		154,00 (8
Mafferhant	5	2017101-0	Rette Dampfichi	Habret	1	64,80 (5
Meininger Sypothefenbant. Mittelbeutiche Creditbant.	8	113,50 3	Oschishavier 20	derfahrit	211.	108 00 (%
Mittelbeutiche Grebithaut.	41/	97.20	Rochisborfer But	01111	6	107.25 6
Nationalbant f. Deutfdland	5	97,20 111,90	Baurahitte		4	107,25 G 128,50
Nationalbant f. Deutschland	41/2	128,39 68	Beipgiger Brane	rei Riebed.	10	182,00 G
Defterreich. Rredit ult	91/2	212,90	Beopolds galler	dem. Rabr.	3	182,00 G 86,75 G
Breng. Boben - Rrebit	7	131,70	bo.	St. Br	5	121,00 6 276,25
bo. Centr Boben . Rr	91/2	111,90 126,30 8 212,90 131,70 163,80 124,25 8	2. 25me & Co.		18	276,25
bo. Sop. B. (Spielh.)	61/2	124,25 B 196,50 B	Buife Tiefban c	one	3	56,40
bo. do. (Dabner)	6	196,50 6	do. do. 6		7	74,00 0
bo. do. volle	6	98,60 G	Magbebg. Banb	ant = Mct	2	74,10 (9
Realfredit - Bant	5	98,60 @	Magdeburger B Magdeburger G	ergivert	20	239,00 25
Reichsbaut	0,35	155,99	Magdeburger (9	35 = Mct	21/2	105,50 0
Ruff. B. f. ausw. Sandel	1 3	107,20 6	Magbeburger B	gerbebahn	6	20,00
Schaffhanf. Bant . Berein	6 2	107,20 S 120,00 S 119,70 115,20 S	Matgerei Brebe		1	70,30 55,00 @
Schlefifcher Bant . Berein	51/	115,90 Gt	Menben & Sh	мовении	0 2	50.10 @
Beimarifde Bant conv	41/	153,50 G	bo.	St. Br.	0	62,00 @
termanipye Oant cone	2.74	100,00 @	Darbhaut San O	on pt.	1 21	103,00 €
	-		Rorbbenticher 2 Bhonig BMet.	Lit A	6	117,10 (8
Andnitrie = Ba	niere		bo.	abacit.	10	131 00 6
Quantitit. bu	heere		Blute, Bergiver		111/	122.50 @
	-		bo. bo.	conv	111/2	122,59 @ 134,00 @
Divibende	1392.		Bomm. Majd.	conv		
A G. f. Anilinfabr	1 9	175,25 ®	Riebed Montan	werte	11	158,50 8 94,00 8 79,75 9
Magem. Gleftr	113/2	159,30 143,60 6	Rofiper Braunt	ohlen	61/2	94,00 @
Anhalter Roblen	0 2	73.90	bo. Buderf.		3	79,75 0
Anhalter Mafdinen	0.12	42,10 3	Sahj Thar. B	raunt	7	120,25 ®
Berl Anh. Majdinen	10	128,25 6	do.	St. Br.	7	-00'50
Berliner Bodbranerei	0	53,00 (3	Salgunger Sali	ite		109,70
do. Böhm. Brang		223,50 B	Schlef. Binthut	te St. Mct.	15	186,25 186,00
do. Branevei Ronigft	4	111,75	Shwarstopff	St. Pr	10	252,50 €
bo. bo. Batenboier	16	285,00 6	Siemens Glasi	nhulivia	11	164,50
bo. bo. Schultheiß.	16	210,90 (8	Staffurt Cham	Bahr.	8	167.00
bo. Unton Gratwell	13 1	101.60 (3	Staffurt. Chem Stollberger Bin	t . Hct	li	34,00 2
bo. Elettricit. 28	73/1	179,50 G	bo. 1	bo. St. Br.	6	103,69 @
do. Thierg. Baugef	10	225,00 😘	Subenburger D	Pafdinen	14	185,60 G
Bismardbatte	8	166,50	Thuringer Sali	me	51/2	89,25 6
Bodumer Bufftahl	8 /2	135,25	Truit Metien		10	
Bonifagins Bergwert		89,00 @	Beloce Dampffe	hiff . Act	5	66,50 146,25 123,50 @
Chemnis. Majd. Bimm		111,50 3	Beftereaeln Mil	falt	0	146,25
Concordia Bergivert	10 /2	86,00 133,10 29	Bittener Buf	**********	10	123,50 €
Croffwiger Bapier	8	92,00 3	Burm . Revier .		7	94,50 6
Dannenbaum	10	177,10 3	Beiger Majdin	M	20	263,00 @
Donnersmardhiltte conv		106,50			1	
Dortmund. Brab. St. Br	0	100,50	-			
bo. Union St. Br.,		61,90 3	-			
Cgeftorff . Salzwerte	8	136,25	1 98	emiel = Co	Hrie	
Gilenburger Gattun	0	60,00 \$	10	culter. 60	mele.	1000
Gifenh. Thale St. Br	8	90.40	Bri	vatbiscout 13	100/0	
	61/0	114,75 6	1		15 10	
Freund Maj.h. conv	-	234,00				
Gaggenauer Gijenwert	0	40,75 8	Shweis 100 %	1 8	T.	80,90
Welfenfirden Bergmert	9	144,00	Stal. Blas 100	2 8	T.	71,90
Glangiger Ruterfahrif	1 32/2	107.50 (%	Betersb. 100 G.	·R 8	T.	217,85
Glangiger Buterfabrit Greppiner Berte	4	71,75 6	Minfterbain 100	fl 3	992.	168,55
Große Berl. Bferdeb	121/2	71,75 S 251,90	Belg. Blas 100	Se 8	T.	81,00
Dalleiche Majdinen	35	324,91 3	Bond. 1 Bitrl	8	T.	20,42
Surfort St. Rr. conp	-	63.75 6	Roub. 1 Stirl	9	5.00	203.55

bo. Bridens. cono.... 9 125,50 bo. bo. St.-Br. 10 143,90

Secondarden
Disc-Romm
Disc-Romm
Disc-Romm
Darnijalder Sant
Sect. Janobisg-jellisgaft
DecSpiner Sant
Sect. Santotisga-jellisgaft
DecSpiner Sant
Sect. Santotisga-jellisgaft
DecSpiner Sant
Sect. Santotisga-jellisgaft
Sect. Santotisgaft
Sect. Sa

Bedfel - Courfe.

S.hweis 100 %r !	8 T.	1 80,90
3tal. Blag 100 2	8 T.	71,90
Betersb. 100 G	8 T.	217,85
Amfterbain 100 ff	3 %.	168,55
Belg. Blas 100 Ar	8 T.	81,00
30115. 1 Bitrl	8 T.	20,42
Bond. 1 Bftrf	3 13.	203,55
Baris 100 %t	10 ℃.	81,00
Bient, De. 29, 100 ff	10 T.	163,15

Caluk = Courie

ing - contic.	
Dag = Bobenbad	-,-
Gotthardbahn	168,00
Dortin. Union St. Br	61.60
Saurabuite	128,90
Bogumer Gufftahl	135,60
Sarpener Roblen	133,00
Sibernia	117,60
Rordd. 21090	107,75
Ruff. Roten	219.25
40/o Iting. Golbrente	97,30
3tal. Renten	77,30
80 Ruj	-,-
Sand. Bafet	97,00
•	

136,0 142,73 111,50 89,50 93,50 78,60 241,50

Bernburgerstraße 10 Laben mit Wohnung jum 1./7. 1894 zu vermiethen. Ausfunft [12374 Kleinschmieben 7.

Leipzigerftraße 79. Raden gum 1. Juli oder fpater gu ver-tiethen. Raheres Comptoir im Sofe.

* **Medeelftr. 28, 1. Ctg.,**** 4 Stuben, 2 Kammern und Bubehör, ** 700 Mart, 1. Ottober. [12161 ** Räheres Gr. Meichftraße 59.

Merseburgerstr. 159, Rähe der Bahu, 7 Zimmer nebit Zub. (herrschaftlich) II. Et. sof. od. I. Et. 1. Oftober zu vermiethen. Näheres 11757) III. Etage daselbst.

Friedrichftr. 28 I

Wörmligerftr. 93

ift eine ger. Parterve. Wohning von 3 St., 1 A., Rüche mit Zubeh. zum 1. Juli zu verm. Beficht. d. ben hausen. **Dimde** del, Adh. zu erfragen 12274] Steinweg 42 im Contor.

Offene und gesuchte Stellen.

Tüchtiger Architekt fucht Nebenbeschäftigung. Gest. Off. unter G. L. D. an G. L. Daube & Co. hier, Gr. Utrichstr. 50.

Centralstelle

CIRITATISTELIC

Dalle a. Z., Gr. Märterftr. 12,
hadt für fofort: tidnige Mamiells,
Söchin für abel. Sperichaften auf Killa,
1 berch. idig, Elegelmeifter, bet centi.
auf eigene Rechnung eine Mittergutsstegelet übernehmen fann, berb. Zeilinacher auf Mittegut, leb. Gärtner,
3 leb. Kufcher, leb. Zehweiger, bers.
Kußmelfer, 20 leb. Suechte. (1236)
Rermittelung für Tellennichenbe
ftels fostenteil.

1 Rafenmäher

Socielegante, beste Auflichterbe, junge Wallache, Basperede, wegen Albgabe des Gutes ju verlaufen. Wo? Zu in der Egp. d. It. [12396] Die Verwalterstelle Mittergut Klein-Welkan bei Gartenspriese sein billig ap verlaufen. ibifd ift befest. 112366 off. unter z 12351 a. d. Ern. d. Blg. erfragen Seinrichstraße 9.

Stelle-Geludy.

Kür meinen Sohn, Krimaner eines Gymnasiums, suche ich per 1. Auli a. er-ober auch früher, in einem feinen Droguen-Gefchäft (en détail u. en gros) eine Stelle als Lebrling. Gefällige Offerten bitte eingureichenn. Abr. A. 100 Beendung.

Cin jüng. geb. Rednungsführet, ber mit doppelter Budführung und den Gutboorlandsgeschäften volllommen vertraut ift und nebende auch die Sofe gefählte mit verwaltet, wird ver fosort gefucht. Berfolide Borellung erwinicht. Bittergut Etechan b. Echlieben.

Landwirthschafterinnen, Mädden, 18 J., vom Lande, will sich in der Landwirthsch weiter ausbilden, Studenmädigen, Ethyenn Godmantfelle, Schmeiter, Klumetter, Herthechte, Perdenkente, verb. u. led. Gattner, Soudelberte juden Seitle. Ködin zum 1. Mal. Hause um Diedmädigen erhalten Steffe. [12352 Arbeits Spachweits Sieden Steffe. [12352 Arbeits Spachweits bes Bereits site Volfswohl (Kother Thurm).

gut empfohlenes Diadden, es fochen fann und mit Ri Befcheid weiß. [1236] Frl. v. Nathusius, Halle, Händelftr. 26

Suche für eine Offiziersfamilie in Loth-ringen Anfang Mai oder später bei hohem Lohn ein [12361

Tückt. felbil., in ff. Nücke perf. jüng Lauddvirthschafterin, Stilken, Koch-manifells, Köchin, Subsumdds, Mädchen für Nücke und Hausdrebt weist nach Pauline Fleckinger, Kannischeftraße 5.

Bermiethungen.

Feine Garçonwohnung. Salon, Bohn- und Schlafzinmer, in feinster Lage des Mühlweges, möblirt, zu vermiethen. Zu erfragen bei Rud. Mosse, halle.

Junger Mann, Kaufmann, sucht zum 1. Mai Kost u. Logis in einem anständigen House in Salle. Gelegenheit franz u. engl. au iprechen erw. Off. mit Preisang. u. Z 12397 an d. Cyp. d. Lig. [12397

Zinsen - Conto (a. Obligations-Zinsen b. Hypotheken - und Conto-Corrent-Zinsen 115 203 Allgemeines Unkosten-Conto . Saldo . . . 26 123 89 244 649 09 Salde Vorteschlagene Vertheilung desselben: 5% on M. 224 011.04 zum gesetzlichen Reservefonds 8% to M. 224 011.04 Tantième des Vorstands und Aufsichtsraths Remunerationen der Beamten. 6% Dividende à M. 2 300 000 Special-Reservefonds Vortrag auf 1894 11 200 17 920 7 000 138 000 25 000 45 527 244 649 09 631 801 88 631 801 88

Berlin, den 31. Dezember 1893. "EINTRACHT", Braunkohlenwerke und Briketfabriken.

J. Werminghoff. Vorstehende Bilanz, sowie das Gewinn- und Verlust-Conto habe ich geprüft und mit den ordnungsmässig geführten Büchern der Gesellschaft

Berlin, den 11. März 1894.

C. F. W. Adolphi, Gerichtlich vereidigter Bücherrevisor.

Die von der heutigen ordentlichen Generalversammlung auf 6% = 4% 60.— pro Actie festgesetzte Dividende für das Geschäftsjahr 1893 gelangt gegen Einlieferung des Dividendenscheines Nr. 7 bei der Mitteldeutschen Creditbank in Berlin zur Auszahlung.

Berlin, den 23. April 1894. Der Vorstand.

Die einfachte, leiftungefähigite, leicht u. geräufchlos gebenbe, baner haftefte, billigfte u. am icharften entrahmenbe Sandcentrifuge ift bi "Balance".

Diefelbe wird jedem Restettanten auf Probe gegeben, man verlange Probette. Bei Baarsablung bewillige ich hohen Radatt. [11361 Halle a. S., Mosserveren: Baul krüger.

Befanntmachung.

Das hieftge Stiftsgut, sowie ein Theil der Ländereien der hieftgen Maisenhaus-füftung mit einer Gesammtstäcke von 135 ha 58 ar 95 qm und einem Reinertrage von 5498,58 .M. sollen auf 18 Jahre vom 1. Juli 1895 bis dahin 1913 im Wege des öffentlichen Meisgebots verpachtet werden. Sierzu ift Termin auf

Montag, ben 28. Mai b. 3., Vormittage 11 Uhr

im "Schlieghaufe" hierfelbit anberaumt.

Die Bachtbedingungen ichließen fich im Besentlichen an diesenigen der söniglich rutgischen Domänen an. Diessehn liegen im Jimmer Rr. 7 des biesigen Nathbauses zur Einstalt aus und sönnen gegen Eritätung der Schreibgebühren von uns desganen merben. Bur Ubernahme mird ein verstägaberes iganen Serniggen vom 60 000 46. gefordert. Bachtbeverbe haben sich über den Bestig eines solchen, sowie über ihre Bestig eines solchen, sowie über ihre Bestig ung als Laudwirth durch glaubhafte Zeugnusse dabigit, söensfalls Zage vor dem Zennine, auszuweiten.

Cangerhaufen, ben 20. April 1894.

Die Stift&-Juspektion. F. Höhndorf. Knoblock.

Befanntmachung.

Der Serr Minister für Sande und Geneche beingt der Sandelsfammer 2 italienische Jossevernungen zur Kenntnis, welche die Einfuse von Arzueitwaren in Italien und den Transstuberfede zollsteite und zollbssichen aus Landischer Maaren durch Italien zu regelte bestimmt sind Erthieus in den Beschäftigte kreife sonnen von diesen Berordnungen in den Geschäftistämmen der Sandelsslammer seinerst kenntnis nehmen.

Palle a. E., den 23. April 1894.

[12385]

Die Sandelsfammer. Bethde. Jung.

Befanntmachung.

Der derr Minister für danbel und Eswerbe theilt und mittelst Eclasse vom 21. Auvil d. 36. mit, daß die Relbüngung von Ursprungszenguissen bei der Eininger in Ausstand die urt noch auf die Urtiell Aust, Mun. Zundenmein in Klaichen, Fiscolonienen, Wiel in Kollen und Sint erstreck. Für alse übrigen Artisch und den Antrastrecken der dandelsvereinigung weissen Ausgand und Desterreich-Ungarn die auf Weiteres Ursprungszengnisse nicht mehr erforderlich, Dalle n. E., den 28. April 1894.

Die Handelstammer.

Bethete. Fung. (12388)

1000 Ctr. Hutterlartoffeln Aufboden Scharbe Bio. 40 Pfg. b. Wilhoden G. Zelsing, gleinign. Mittergut Zingft b. Nebra a. H.

Mus ber Dberförsterei Biegefrode follen versteigert werden: 1. Um 4. Mai cr., 1,9 Uhr zu Biegefrode aus Belauf Benedstein und Nossieben rm Eichen ca. 74 stoben, 12 Anüppel, 83 Neis. 1 Beisbunde. Buchen m 980 stoben, 420 stnippel, 1000 Reis. Beischola, 8 Albeen, 6 Anüppel, 20 Andelsot, 10 Nuthatinpel, 41 Meben, 40 Stnippel, 12 Neise. 2. Um 7. Mai, 10½ Uhr zu st. Bangen, Belauf Bangen, m Gichen 27 Stoben, 64 Stnippel. 34 Neis. Beisch, 65 Stnippel, 34 Neis. Beisch, 84 Stoben, 2 Stnippel Steier, 3 Stuippel. 3. Um Mittmoch, ben 9. Mai cr., 80 mm. 1½ Uhr zu Obersteichen, Beiat Bocherischen, Gieden 45 Edinme, 23 fm., rm 1 Musstelden, 120 Stoben, 60 Stnippel, 11 Stuippel, 6 Neis. Beischen 10 Stämme, 70 Etangen L.—IV. Staffe, 2 Stnippel, 10 Neis. 4. Um Freitag, ben 11. Mai cr., 80 cm. 1½ Uhr zu Schersteichen, Gieden 10 Stämme, 70 Etangen L.—IV. Staffe, 2 Stnippel, 10 Neis. 4. Um Freitag, ben 11. Mai cr., 80 cm. 1½ Uhr zu Schersteiche aus Belauf ziegefrobe, Edwan, Societube, rm Gisten 5 Musstellen, 10 Stnippel, 528 Meis. Britten und Beisch 8 Nutstnippel, 5 Mung, 26 Stoben, 26 Stnippel, 34 Steie. Beischen, 36 Stnippel, 40 Meiss. Buchen, 38 mingel, 5 Musstellen, 26 Stnippel, 24 m lang, 49 Stoben, 38 Stnippel, 84 Steis. — Mäheres liber Sagerotte 1: um Leurturet Reichslatt. Der Forfinneiser v. Kühlewein. Serbing bon gußeif. Muffeurohren.
Die Lieferung von außeiernen Muffeurohren für die Nochdurchläfte der Neuboulinte Breitig-Eifenburchläfte der Neuboulinte BreitigDie Nutzeich und befeldgebfreie
Einiendung von 0,25 Mt. in Baar von
bort bezogen werben.
Ungebot find versiegelt und mit ber
Aufgebot find versiegelt und mit ber
Aufgebot auf Lieferung ausbeitenburch

Berding von Sifenbahnarbeiten. Die Ausführung des Bahnförpers der Reubaulinie Breijde-Eilenburg, Loos II von Stat. 187 + 20 bis 365 + 40 ent-baltend von Stat. 187+20 bis 365+40 ent-haltend rd. 53 000 cbm Abtragsmaffen und rd. 121 "Mauerworf foll einschließlich Lieferung der Materialien

solf einsbiehich Sieferung der Materialien vergeden werden.
Die Bedingungen und Zeichungen liegen im Wuren der Verlaubeitung zu Wüssel wir der Verlaufte der Bedingungen füngen der Verlaufte der Bedingungen fönnen auch gegen verbonne beitellgelöriei Einsendung von 2 Wil. im Zuar von der Verlagelt und mit der Aufdelbrigt, Angabot auf Ausführung des Bahnförpreis der Neubaulinie Breiße Gliednung, 2003 II Stat. 1877 + 20 bis 365 + 40°
bis zum 12. Mai 1894 Bormittags 11½
llbr, zu welcher Beit die Gröffung derfelben erfolgen wird, an die vorbeseichnet Ban-Wilbfeltung porto- und beitellgelöfrei einzuferden.

Aufologering portos und befreugeron Zuschologsfrist 4 Wochen. Erfurt, den 23. April 1894. Königliche Gisenbahn-Direktion.

Familienverhältnisse halber ist ein in romantischer Gegend gelegenes [12367

im Regbz. Caffel billig zu verkaufen. Bwichenbandler verbeten. Offerten unter z 12367 befördert b. Expd. d. Big.

Billa mit hübich. Garten in Eröllwig Dolauer-itraße 5b unter günftigen Bedingungen au vermieißen eventi, au verfausen. Adheres Königirs. 90 H. u. im Compt. b. Anochenfohlen: u. Chem. Fabrit Gröllwig.

Rönigliche Gifenbahn-Direttion.
Die unbefannten Eigenflümer ber in der 3ct vom 1. Oftober bis Ghe Degember v. 3. im Bervadfungsbeziefe ber unterzeichneten Gifenbahn-Vicition sowie im Beziefe ber Salberstadt-Blanfenburger und der Beziefe der Salberstadt-Blanfenburger und der Beziefe der Salberstadt-Blanfenburger und der Beziefe der Salberstadt daßeschaften Geganflände werben liefen daßeschaften werden ber der Salberstadt daßeschaften der Salberstadt daßeschaften der Salberstadt der Salberst

Aufläcift:
"Augebot auf Lieferung außeiserner
"Augebot auf Lieferung außeiserner
"Muffenrobre für die Neubaufinie
Pressläden und Nacht die Neubaufinie
12372
bis jum 12 "Wai d. H. Zormittags 111,"
Ulte, zu welcher Zeit die Cröffnung derelben erfolgen wird, an die vorbeseichnet Bau-Blübeilung portos und bestellgefofteie
einzulenden.

ingusenden. Buschlagsfrist 2 Wochen. Erfurt, den 23. April 1894. Königliche Gisenbahu Direktion.

Rittergut

fin fich

lob trifft fau tritt folgt erich Kaife

mitu

ber för erich Kusin auf i ber Shiebe feine Kusin

meld zwisc gespe sein. ist a Die daß

deni niede v. d. König preuf Sauf liebe 95. 9

bur 3000

baute Kreis Staa Gem 18 pl

baute

bie Gulfern Neue erfehn einge obere broch Seit zieml letter find. ihn i zurüc Wim

Ma Bet Do Luti

De Bri

Dettfethaft zu taufen.

"muittenent- halber f. t. b. Derfauf.
c. poliff. atrond. Mitrat v. ca. 620 Mrg.
net. merd. voor. a. 80 Mrg. 2aub. und Andelholawafd. ca. 90 Mrg. 2aub. und Andelholawafd. ca. 90 Mrg. 2aub. and Andelholawafd. ca. 90 Mrg. 2aub. and Andelholawafd. ca. 90 Mrg. 2aub. and fac.
Durdmeg ausgegt. Maps. Migigien u. f. fider. Allechol. f. filld. u. fold. Söbenlage, daß vorzeit. Frölfe niem, gefab. heben. Sämmtf. Gebäude maß. m. t. t. Sebenlage. Ettlam, gemößt. Sertidauf.
Mohnb. D. Bart umgeb. m. 9 beitd.
3 umbeigd. Siecen i. f. gefaütt. atr.
Sommenlage. 2eb. u. toot. 3ment. comp.
u. in beft. Juft. Wege m. beroortagendly.
u. in beft. Juft. Wege u. beroortagendly.
u. in beft. Juft. W

St. Görlis. [12299

Derdingung.

Die Herbingung.

Die Herbingung.

Die Herbing der Gasleitungsanlagen im Kendan best Bolgebündes in Halle (Gaale) foll im Wege des Herbingungen werden.

Beidnungen, Bedingungen und Breisversichnis liegen im Bolfenaburen bereitenst hierelbst. Bartindsters 10. Eingang dagenitunge, Aut Einsicht aus.

Die Angedele sind verschoffen und mit der Auffarit: "Angeden auf die Gasleleitungsanlager verleben die zum die Gasleleitungsanlager verleben die Junde der Auffarit: "Angeden auf die Gasleleitungsanlagen und bei Gaslel absachen. Beiffen und die Gaslel absachen. Beiffen und die Gasleleitung der eingegangenen Lingebot und Segenwart der etwa erfolgenenen Sieter latitinden wich.

Da 11e (Saale), 24. April 1891.

Der Königliche Bost Banninpertor.

R la un veil.

33 000 Mf. auf Sausgrundst. I. St. p. 1. Juli ges. Dff. erb. G. Poigt Landwehrstr. 5.

Passagier-Postdampf-Schifffahrt im Monat April

Schifffahrt im Monat April vermitelit nachtehender, hochelegant, mit allem Som forte ingenichter Schueldnungfer: ab Settlin nach Kopenhagen, Chriftien mic ...D., Methoise 'jeon Wilthood 11/2 Uhr Nachmittags.
Nach Kopenhagen, Gothenburg S.-D., Nachuns' und "Dromning Loviia" ichen Dieistag und Freitag 11/2 Uhr Nachmittags.
Directe Stiffets zwischen Berlingsben Dienstag und Freitag 11/2 Uhr Nachmittags.
Directe Stiffets zwischen Berlingsben die Stiffets gerichten der Schuel zu ermäßigten Breifen an der Billetloffe auf dem Kreitner Balbnihof in Berlin, giltig mit beliediger Unterdrechung für alle der Dampier. Munderfestigeles Breifen an der Billetloffen Munder Schuel der Schuel

Ich wünsche jährlich 10—20 Morgen Riibenfamen

gu erbauen. Offerten von Rübenjan Geschäften erbitte unter Z 12270 die Erob. d. Btg. [12 [12270

Sabe noch ca. 200 Str. [123 Zuderrüben = Samenstedlinge f12343 abzugeben zum kontraktl. Anban. inter Z 12346 an d. Erpd. d. 3tg.

Gin Reitpferd, And Studie and Anderson and Anderson and Anderson and Anderson and Anderson and Anderson Ande



30—40 000 Mf. gur 2. Stelle großes, Mitte ber Stadt gesegenes Grundflidt. Off. unt. A. h. 4179 bef. Rud. Mosse, Salte a. S.

Das Saus Forsterstr. 18
in Salle mit 2700 bis 2800 Mt.
Micthecträgnig und einem als Bau-plag berduertsbacen Garten foll bei geringer Angahlung unter bem Schäungsdiverthe berfanft weden. Angedote nimmt entgegen Rechts-anwalt Welss, Salle, Neun-häufer 3.

70—80 000 Mt. à 3%4% on affeine erfie Aderhypothef 1.7. cr. aussauleihen. Off. unt. E. n. 4198 bef. Rud. Mosse, Hall.

Far ben Inferatentheil verantwortlich: Director Louis Lehmann. Rotationsbrud ber "Sallefden Beitung" Salle (G.), Leipzigerftraße



Amtliche Bekanntmachungen



für den Saalfreis.

Beilage zur "Halleschen Zeitung."

M. 16.

ii, vug rungen ben fie rechten en vor ern für ern den es ja Börse chicten,

organg rhalten wachen,

fehr on der Ber= 2. Die

toman= pflege wenig=

en.

beralen e das r engs igreiche

te mit theilte

onaten g er= werbe

melbet, zösisch=

n, baß

. ober

eine

it hier

g hier

am zu

tsfeier

üfung

des des

loffen.

pos

r den ichts

täg=

fchen

non

tellt,

t der

vird,

ain ep.,

),10),35

,30

ng

Halle a/S., den 25. April

1894.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Rachdem der Ausbruch der Maul= und Klauenseuche in Merbit seitgestellt worden ist, ordne ich hiermit für den Amts-bezirk Krosigk, den Amtsbezirk Brachwig, die Stadt Wettin, den Amtsbezirk Domnit und die Stadt Löbejün Folgens

an:

1. Die Abhaltung aller Biehs und Kerdemärkte, sowie der Aufstried von Bieh auf die Wochenmärkte ist unterlagt.

2. Das Treiben von Nindvieh, Schweinen und Schasen außershalb der Feldmarkgrenzen ist verboten, d. h. es dürfen diese Thiere weder innerhald des oben benannten Bezirks von einer Feldmark in die andere, noch aus demselden hinaus oder in denselden hinein oder durch denselden hinaus oder in denselden hinein oder durch denselden hinaus oder in denselden zu einem anderen Zwecke getrieben werden; dagegen ist die kreie Benugung von Augvieh seder Art gestattet.

3. Die Berladung von Rindvieh, Schweinen und Schasen auf den im obenbenannten Bezirke belegenen Eisendahnstationen ist verboten.

[12354

Diese Bestimmungen bleiben bis zum 6. Mai d. 38. in Kraft. Salle a. C., ben 21. April 1894.

Der Ronigliche Landrath bes Caalfreifes.

3. V.

Dr. H. Neubaur, Rreisdeputirter.

Bekanntmachung.

Die Dienststunden der unterzeichneten Raffe find wie folg festgesett:

Vormittags von 8—121/2 Uhr, Nachmittags von 3—6 Uhr.

Gelber werben nur in ben Bormittagebienftftunden

angenommen und ausgezahlt.

An den beiden letzten Werktagen der Monate April, Juni, September und Dezember bleibt wegen der Abschlußarbeiten die Raffe ganz geschloffen. [12389]

Salle a. S., ben 23. April 1894.

Rönigliche Kreisfaffe bes Caalfreifes und Forft-Raffe. Thieme.

Bekanntmachung.

Die Herren Gemeindes und Gutsvorsteher ersuche ich, die noch ausstehenden Zustellungsbescheinigungen über die Ausbändigung der Betriedsssteuer-Zuschriften nunmehr binnen Zagen gehörig datirt und unterschriftlich vollzogen an mich einzureichen. Ha ist alse As., den 23. April 1894.

Der Vorsitzende
der Steuerausschüftlich der GewerbesSteuers

Rlaffen III n. IV.

J. B. Dr. H. Neubaur, Kreis-Deputirter.

[12390

Bekanntmachung.

Die Wahl des Schmiedemeisters und häuslers Friedrich Körner zu Gimmriß als Steuererheber für die Gemeinde Raunig, wird hiermit bestätigt.

Salle a. S., den 14. April 1894. Der Königliche Landrath des Saalkreises.

Der Kreisdeputirte. Dr. H. Neubaur.

[12355

Bekanntmachung.

Un Stelle bes von hier verzogenen Babebireftors Bauer ift ber Rentier Her Ferdinand Wiedero als Schiedsmanns-ftellvertreter für den hiefigen I. Schiedsmannsbezirk gewählt und bestätigt worden.

Giebichenftein, ben 13. April 1894. Der Gemeinde-Borfteher.

Stridde.

Bekanntmachung.

Unter bem Rindviehbestande bes Gemeinde Borftehers Albert Sch mei ger hierselbst ift die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Merbit, ben 23. April 1894. Der Umts-Boriteher.

12379

Berlag ber Salleichen Zeitung m. b. S. Berantwortlich: Direttor & Lehmann, Salle.

Richtamtlicher Theil.

Städtische Kommissionen.

Finangfommiffion.

Sitzung am Donnerstag, ben 26. April cr., Rachm. 5 11hr

am Connabend, ben 28. April cr., Nachm. 5 1thr im Magiftrate-Sigungezimmer.

Tageeorbnung:

1. Antrag auf Rachbewilligung von Mitteln für die Berabreichung warmen Frühftuds an arme Rinder.

Untrag auf Bustimmung zu einer Bereinbarung, das Aufstellen von Tischen und Stühlen vor den häusern Riebechslag Nr. 4 und Leipzigerstraße Nr. 58 betr.
 Untrag auf Unnahme eines Legates.
 Untrag auf Wittelbewilligung für Pflasterung der Ede von Schillere und Ackerstraße.
 Untragauf llebernahme des Siechenhausgrundstücks durch die Stadt.
 Unträge wegen der Wittwens und Waisenkasse.
 Untrag auf Negulirung der Besodungs-Verhältnisse einer Lehrerin.

- 8. Anträge des Magistrats, den Fluchtlinienplan für den Stadtstheil zwischen Schmeerstraße und Halle betr.
 9. Sonstige Eingänge.

Rotationsdrud der "Salleschen Beitung" Salle (G.), Leipzigerstraße 87.







Snepul Snepul Snepul Snepul Snepul Snepul Section Straige School Straige Strai

berg); bändler bändler Weiveig Leiveig Leiveig Ngent Mann Mann Rahre 1
Lung de crifte rui
die Entje Entjerde exhicite
exhicite
anteithe
anteithe
300 000
273 000
273 000
exaren
im Ingerte
I